

**Niederschrift**

über die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses am 10. Dezember 2015 in der Gemeindeverwaltung in Hutzfeld.

-----  
Am Donnerstag, dem 10. Dezember 2015, findet um 19.30 Uhr in der Gemeindeverwaltung in Hutzfeld eine öffentliche Sitzung des Hauptausschusses statt.

Anwesend sind:

Ausschussvorsitzender	Manfred Wollschläger, Bosau,
Ausschussmitglied	Thomas Ehlers, Liensfeld,
Ausschussmitglied	Alfred Jeske, Hutzfeld,
stellv. Ausschussmitglied	Eberhard Rauch, Bosau, -für Jochen Veen, Braak,-
Ausschussmitglied	Birgit Steingräber-Klinke, Bosau,
Ausschussmitglied	Jürgen Storm, Bosau,
stellv. Ausschussmitglied	Dr. Matthias Botzet, Bosau, -für Frank-Michael Sobieski, Hutzfeld,-
Ausschussmitglied	Ernst-Günther Schneider, Bosau,

Es fehlen entschuldigt:

Ausschussmitglied	Jochen Veen, Braak,
Ausschussmitglied	Max Plieske, Brackrade,
Ausschussmitglied	Frank-Michael Sobieski, Hutzfeld,

Von der Verwaltung sind anwesend:

Amtmann	Thomas Hökendorf, Eutin,
Protokollführerin	Kirsten Splettstößer, Hutzfeld,

Als Gäste sind anwesend:

Gemeindevertreter	Wolf-Heinrich Schumacher, Hassendorf,
Gemeindeführer	Andreas Riemke, Thürk, bis 21.00 Uhr,
Ortswehrführer FFW Hassendorf	Ulf Jacobsen, Hutzfeld, bis 21.00 Uhr,
Seniorenbeirat	Jürgen Sibbert, Bosau, bis 21.00 Uhr,
Vorsitzender SSCB	Rolf Jeche, Bosau, bis 20.50Uhr.

Der Ausschussvorsitzende, Manfred Wollschläger, eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr, begrüßt die Erschienenen und stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß ergangen und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Einwendungen gegen die Einladung, Tagesordnung und Beschlussfähigkeit werden nicht erhoben.

## Tagesordnung

### Öffentliche Sitzung

1. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung des Hauptausschusses (19. HA 13) am 07. Oktober 2015
3. Bekanntmachung der Beschlüsse der nichtöffentlichen Sitzung des Hauptausschusses am 07. Oktober 2015 (19. HA 13)
4. Einwohnerfragestunde gem. § 16 c Abs. 1 Gemeindeordnung
5. Bericht des Bürgermeisters
  - a.) Amtsausschuss
  - b.) ZVO
  - c.) Gemeindetag
6. Feuerwehrbedarfsplan der Gemeinde Bosau; hier: Fortschreibung zum 01.09.2015  
-Sitzungsvorlage 66/2015-
7. Antrag Feuerwehrfahrzeug  
-Antrag des Gemeindeführers-
8. Stellenplan 2016  
-Sitzungsvorlage 74/2015-
9. Unvermutete Kassenprüfung der Gemeindekasse gem. § 39 GemKVO am 23.10.2015  
-Sitzungsvorlage 72/2015-
- 10.2. Nachtrag zur Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung der Gemeinde Bosau  
-Sitzungsvorlage 70/2015-
11. Antrag der FDP-Fraktion zum Thema Windenergie  
-Antrag der FDP-Fraktion, Vermerk der Gemeindeverwaltung und Schreiben des Schleswig-Holsteinischen Gemeindetages-
12. Anfragen der Ausschussmitglieder

### Nichtöffentliche Sitzung

13. Personalangelegenheiten  
-Es wird vorgetragen-
14. Anfragen der Ausschussmitglieder

---

Punkt 1: Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Beschluss:

Die Tagesordnungspunkte 13 - 14 werden in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 2: Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung des Hauptausschusses am 07. Oktober 2015 (19.HA 13)

Es liegen keine Einwendungen vor.

Punkt 3: Bekanntmachung der Beschlüsse der nichtöffentlichen Sitzung des Hauptausschusses am 07. Oktober 2015 (19. HA 13)

Der Ausschussvorsitzende Manfred Wollschläger gibt die Beschlüsse der nichtöffentlichen Sitzung vom 07. Oktober 2015 für folgende Bereiche „Annahme von Spenden“ und „Haushaltskonsolidierung“ bekannt.

Die Beschlüsse werden zur Kenntnis genommen.

Punkt 4: Einwohnerfragestunde gem. § 16 c Abs. 1 Gemeindeordnung

TZHS Zweckverband

Herr Dr. Matthias Botzet aus Bosau stellt folgende Fragen und legt sie in Schriftform zur Niederschrift:

„1. Macht sich hier Jemand Sorgen wegen der im Raume stehenden möglichen Strafzahlungen durch ein Verfahren der TZHS bei der EU, über mutmaßlich rechtswidrige staatliche Beihilfen?

2. Muss in den Haushalt deswegen eine Rücklage eingestellt werden und wie hoch sollte die dann sein, oder haften hier möglicherweise die Gemeindevertreter, die bei der Gemeindevertretersitzung im Sommer ohne Not und Zeitdruck darauf verzichtet haben bei der Abstimmung zum Betrauungsakt dieses Risiko bzw. diesen Schaden von der Gemeinde Bosau fern zu halten?

3. Über die Presse informierte Frau Backmann, dass die Form der kommunalen Zusammenarbeit als TZHS Zweckverband unter bestimmten Voraussetzungen vor dem Aus stehen könnte, da sollten wir doch die Gemeindeverwaltung beauftragen, dass wir zur nächsten Gemeindevertretersitzung umfassend informiert werden wollen über das mögliche worst-case-scenario, also den denkbar schlimmsten Verlauf und dass wir endlich unsere Fragen in diesem Zusammenhang beantwortete haben wollen.“

Der Ausschussvorsitzende Manfred Wollschläger schlägt vor, die Fragen nun erst einmal nur aufzunehmen und in schriftlicher Form zu beantworten.

Punkt 5: Bericht des Bürgermeisters

Der Ausschussvorsitzende Manfred Wollschläger entschuldigt den fehlenden Bürgermeister Schmidt und hält als I. stellv. Bürgermeister den Bericht.

Sachstände:

- Sitzung des Gemeindetages am 28.10.2015; hier: Gespräch zum Thema Kreisumlage
- Sitzung des Ausschusses Netze und Anlagen beim ZVO am 15.10.2015; hier: Beitritt der Gemeinde Göhl und Wirtschaftsplan 2016 ohne Gebührenerhöhung Abwasser
- Erhöhung der Beamtenbezüge ab 01.03.2016 um 1,9 %
- Sitzung der Verbandsversammlung des ZVO am 03.12.2015; hier: Gaspreise bleiben stabil, Breitbandzweckverband, Wirtschaftsplan 2016, Einstellung neuer Mitarbeiter, ausgeglichenes Geschäftsergebnis und vorbereitende Planung in Bezug auf das OVG-Urteil (Rückabwicklung der Privatisierung der Müllsparte)
- Neuauflage der Broschüre für Bürgerinnen/Bürger in 2016
- Zuwendungsbescheid des Kreises für die Kinderbetreuung unter Dreijähriger
- Kreisumlagenerhöhung von 36 % auf 36,3 %.

Des Weiteren berichtet die II. stellv. Bürgermeisterin Frau Birgit Steingraber-Klinke über die Sitzung des Amtsausschusses vom 09.11.2015:

- Abwasserbeseitigungskonzept für die anderen amtsangehörigen Gemeinden
- Nachtragshaushalt 2015 wurde beschlossen
- Änderung im Gesellschaftervertrag mit der VKP
- Sachstandsbericht Flüchtlingsarbeit.

Die Berichte werden vom Ausschuss zur Kenntnis genommen.

Punkt 6: Feuerwehrbedarfsplan der Gemeinde Bosau; hier: Fortschreibung zum 01.09.2015

-Sitzungsvorlage 66/2015-

Gemeindeführer Andreas Riemke berichtet über die Veränderungen im Feuerwehrbedarfsplan und informiert über die personelle Besetzung der einzelnen Wehren und über den Fahrzeugbestand der einzelnen Wehren (Anlage 1).

Beschluss:

Der fortgeschriebene Feuerwehrbedarfsplan mit dem Stand 01.09.2015 wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 7: Antrag Feuerwehrfahrzeug  
-Antrag des Gemeindeführers-

Gemeindeführer Andreas Riemke erläutert den Antrag zur Beschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges für die Wehr Hassendorf und steht für Fragen zur Verfügung.

Ausschussmitglied Dr. Matthias Botzet stellt den Antrag eine Arbeitsgruppe im Zuge des Hauptausschusses zur Beschaffung von 4-5 Feuerwehrfahrzeugen und zur Erarbeitung eines Vorschlages zur Finanzierung zu bilden.

Ausschussvorsitzende Manfred Wollschläger stellt den Antrag den Bürgermeister zu beauftragen ein TSF-W für die Feuerwehr Hassendorf im Jahr 2016 zu beschaffen. Die erforderlichen Mittel sind im Haushalt 2016 einzustellen.

*Es folgt eine Sitzungsunterbrechung von 20.50 Uhr bis 21.00 Uhr.*

Ausschussmitglied Frau Birgit Steingräber-Klinke ergänzt den Antrag des Ausschussvorsitzenden Manfred Wollschläger dahingehend, den Bürgermeister zu beauftragen bis zur nächsten Hauptausschusssitzung zu klären, ob für drei Feuerwehrfahrzeuge größere Rabatte zu erzielen sind.

Beschluss:

Bildung einer Arbeitsgruppe im Zuge des Hauptausschusses zur Beschaffung von 4-5 Feuerwehrfahrzeugen und Erarbeitung eines Vorschlages zur Finanzierung.

Abstimmungsergebnis: 2 Ja-Stimmen  
6 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

Beschluss:

1. Der Bürgermeister wird beauftragt ein TSF-W für die Feuerwehr Hassendorf im Jahr 2016 zu beschaffen.
2. Die erforderlichen Mittel sind im Haushalt 2016 einzustellen.
3. Darüber hinaus wird der Bürgermeister beauftragt zur nächsten Hauptausschusssitzung zu klären, ob größere Rabatte für die Anschaffung von drei Feuerwehrfahrzeugen zu erzielen sind.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen  
1 Nein-Stimme  
1 Enthaltung

Punkt 8: Stellenplan 2016  
-Sitzungsvorlage 74/2015-

Beschluss:

Dem anliegenden Stellenplan 2016 wird zugestimmt. (Anlage 2)

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 9: Unvermutete Kassenprüfung der Gemeindekasse gem. § 39 GemKVO am 23.10.2015  
-Sitzungsvorlage 72/2015-

Beschluss:

Der Hauptausschuss nimmt von der durchgeführten unvermuteten Kassenprüfung Kenntnis.

Punkt 10: 2. Nachtrag zur Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung der Gemeinde Bosau  
-Sitzungsvorlage 70/2015-

Beschluss:

Der 2. Nachtrag zur Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung der Gemeinde Bosau wird beschlossen. (Anlage 3)

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen  
1 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

Punkt 11: Antrag der FDP-Fraktion zum Thema Windenergie  
-Antrag der FDP-Fraktion, Vermerk der Gemeindeverwaltung und Schreiben des Schleswig-Holsteinischen Gemeindetages -

Ausschussmitglied Ernst-Günther Schneider erläutert seinen Antrag und verweist auf den Antrag der FDP des Landesverbandes zu den Abständen der Windmühlen zu Wohnhäusern und zu Windparks in Naturschutzparks.

Der Ausschuss stellt fest, dass der Antrag nicht weiter verfolgt werden muss.

Punkt 12: Anfragen der Ausschussmitglieder

Ergebnisse Workshop

Frau Birgit Steingraber-Klinke erkundigt sich, ob alle Ergebnisse des Workshops abgearbeitet wurden.

Gebäudemanagement

Frau Birgit Steingraber-Klinke fragt nach, wie weit der Studentenauftrag fürs Gebäudemanagement fortgeschritten ist.

*Ende der öffentlichen Sitzung um 21.20 Uhr. Der Ausschussvorsitzende bittet die anwesenden Gäste den Sitzungsraum zu verlassen.*

**Nichtöffentliche Sitzung:**

*Die Fortsetzung der Sitzung erfolgte in nichtöffentlicher Sitzung, das Protokoll ist ebenfalls nichtöffentlich.*

*Die nichtöffentlichen Beschlüsse werden auf der nächsten Sitzung dieses Ausschusses bekanntgegeben.*

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und keine weiteren Anfragen vorliegen, wird um 21.45 Uhr die Sitzung durch den Ausschussvorsitzenden Manfred Wollschläger, mit einem Dank für die rege Mitarbeit geschlossen.

Gelesen, genehmigt und unterschrieben:

gez. Manfred Wollschläger  
-Ausschussvorsitzender-

gez. Kirsten Splettstößer  
-Protokollführerin-